

PU-Schaum-Anwendung und Verarbeitung

Ein gebrauchsfertiger, einkomponentiger, selbstexpandierender Polyurethanklebstoff für die rationelle, saubere, sparsame und dauerhaft sichere Verklebung und Verfüllung von Wärmedämmstoffplatten, Trockenbauplatten und Steinen im Bauwesen etc.

Eigenschaften

- Arbeitszeitreduzierung um bis zu 30%
- Hohe Anfangshaftung – auch bei niedrigen Temperaturen
- Sparsam im Verbrauch, da exakt zu dosieren
- Auch für senkrechte Verklebungen geeignet
- Verarbeitbar ab +5°C Dosentemperatur bzw. -5°C Umgebungstemperatur
- Wärmeleitfähigkeit von 0,035 W/ (m·K) für die ideale Ergänzung der Dämmplatten bei der Fugenausfüllung
- Flexibel und nicht versprödet
- Gleicht Unebenheiten optimal aus
- Reduzierte Nachexpansion ermöglicht rasches und Zuverlässiges Ausrichten der Dämmplatten
- Enorme Gewichtsreduzierung /enormer Platzgewinn gegenüber herkömmlichen PU-Dachkleber, Klebemörtel, etc.
- Schnelle Durchhärtung, bereits nach ca. 2 Stunden kann weiter gearbeitet werden
- Lösemittelfrei
- Beständig gegen eine Vielzahl von Lösemitteln, Farben und Chemikalien
- Alterungsbeständig, unverrottbar, schimmel- u. fäulnisbeständig, aber nicht UV-beständig
- Wasserfest (nicht wasserdicht)
- Baustoffklasse B1

Anwendungen:

- Rationelle, saubere, sparsame und dauerhaft sichere Verklebung von Wärmedämmstoffplatten auf Basis von Polystyrol- (EPS + XPS), Polyurethan- und Phenolharz-Hartschaum im Bauwesen.
- Ausfüllen von Hohlräumen zwischen einzelnen Wärmedämmelementen.
- Geeignet für die Verklebung von Dämmplatten in den Bereichen Flachdach, Perimeter, Fassade, Dämm-/Dränelementen, Kellerdecke, usw.

Verarbeitung:

PU-Klebeschäum zuerst auf die Ränder der einzelnen Dämmplatten auftragen und dann den Innenbereich in W-Form schäumen. Im angedrückten Zustand muss ein Klebeflächenanteil von mind 40% erreicht sein. Sofort nach dem Aufbringen des Klebeschaums kann die Dämmplatte an die Wand gedrückt werden (nicht klopfen! zerstört Klebestruktur). Eine Nachjustierung der Dämmplatte ist noch einige Minuten möglich. Entstandene Fugen und Spalten können auch mit Klebeschäum ausgefüllt werden. Nach ca. 3 h kann die Nachbehandlung der Dämmplatten bzw. Verdübelung vorgenommen werden. Eine zusätzliche Befestigung der Dämmplatten kann je nach Untergrund notwendig sein. Bei Altuntergründen und Altanstrichen auf jeden Fall dübeln. Um gesundheitliche Schäden vorzubeugen, zwingend die Gebrauchsanweisung befolgen und Vorsichtsmaßnahmen berücksichtigen. **Direkten Hautkontakt vermeiden!**